

Patricia Schiess

PD Dr. iur.

www.schiess-ruetimann.ch

Herbstsemester 2016

Vorlesung Staatsrecht II (Gruppe 3)

Vorlesungsnummer 165

Bestandteil des zweisemestrigen Moduls "Öffentliches Recht I" der Assessmentstufe

Dozentin: **PD Dr. iur. Patricia Schiess**

(in Vertretung von Prof. Dr. rer. publ. Andreas Kley)

I. Allgemeine Informationen

Vorlesungszeit und Hörsaal: 22. Sept. bis 22. Dez. 2016, jeweils Donnerstag, 16.15–18.00 Uhr im Hörsaal KO2-F-180 (Karl Schmid-Strasse 4, 8006 Zürich, siehe <http://www.plaene.uzh.ch/KO2>).

Die **Vorlesungsgruppen** sind frei wählbar. Die Gruppe 1 wird von Prof. Regnia Kiener betreut (Mo 16.15–18.00 Uhr), die Gruppe 2 von Prof. Daniel Moeckli (Do 16.15–18.00 Uhr).

Die **Lektüre** der angegebenen Kapitel aus dem Lehrbuch und der Dokumente aus dem Begleitband wird für jede Vorlesungsstunde **vorausgesetzt**.

Die Dozentin erreichen Sie unter: patricia.schiess@uzh.ch.

II. Vorlesungsprogramm**A. Einleitung und Grundlagen (BGK §§ 28 und 29)**

22.09	Einführung	§ 28, § 30 I	
29.09.	Verfassungsrechtliche Rechte und Pflichten des Individuums	§ 29 I, III, § 30 II	Dok. 3

B. Allgemeine Grundrechtslehren (BGK § 30)

06.10.	Verankerung der Grundrechte im nationalen und internationalen Recht. Dimensionen der Grundrechte	§ 30 III-IV	Dok. 4
13.10.	Schutzbereich der Grundrechte	§ 30 V	Dok. 5
20.10.	Einschränkungen (Teil I)	§ 30 VI-VII	Dok. 6
27.10.	Einschränkungen (Teil II) und Rechtsfolgen von Verletzungen	§ 30 VIII	

C. Schutz von Person und Persönlichkeit (BGK § 31)

03.11.	Menschenwürde, Recht auf Leben, Persönliche Freiheit	§ 31 I-III	Dok. 7, 8
10.11.	Schutz der Privatsphäre, Rechte auf Ehe und Familie	§ 31 IV-VI	Dok. 9

D. Glaubens- und Gewissensfreiheit (BGK § 32)

17.11.	Glaubens- und Gewissensfreiheit (Teil I)	§ 32	Dok. 10, 11
24.11.	Glaubens- und Gewissensfreiheit (Teil II)		

E. Schutz der Kommunikation (BGK § 34)

01.12.	Grundlagen, Gemeinsame Grundsätze, Medienfreiheit	§ 34 I-III	Dok. 13
08.12.	Weitere Kommunikationsgrundrechte	§ 34 IV-X	Dok. 12

F. Status des Individuums, Niederlassung und Aufenthalt (BGK §§ 29 und 33)

15.12.	Schweizer Bürgerrecht, Status der Ausländerinnen und Ausländer	§ 29 II-III	Dok. 1
22.12.	Niederlassungsfreiheit; Schutz vor Ausweisung, Auslieferung und Ausschaffung	§ 33	Dok. 2

Das Vorlesungsprogramm kann im Verlaufe des Semesters angepasst werden.

III. Rechtsquellen

- Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft (BV) vom 18. April 1999; SR 101
- Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten (Europäische Menschenrechtskonvention, EMRK) vom 4. November 1950; SR 0.101
- Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte (UNO-Pakt I) vom 16. Dezember 1966; SR 103.1
- Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte (UNO-Pakt II) vom 16. Dezember 1966; SR 103.2

Bitte bringen Sie diese Erlasse in jede Veranstaltung mit.

IV. Vorlesungsunterlagen

Die Vorlesung basiert auf dem Lehrbuch **GIOVANNI BIAGGINI/THOMAS GÄCHTER/REGINA KIENER (Hrsg.), Staatsrecht, 2. Auflage, Zürich 2015** (zit. BGK). Es können keine Hörscheine bezogen werden.

Vor Vorlesungsbeginn wird der folgende Begleitband (zit. Begleitband) zum Download bereit gestellt: **Staatsrecht II (Grundrechte), Begleitband zu den Vorlesungen Nr. 163/164/165**. Prof. Dr. Regina Kiener (Gruppe 1), Prof. Dr. Daniel Moeckli (Gruppe 2), PD Dr. Patricia Schiess (Gruppe 3) (Herbstsemester 2016). Er enthält zusätzliche Unterrichtsmaterialien und bildet einen integrierenden Bestandteil der Vorlesung.

Die in der Vorlesung verwendeten **Folien** können jeweils vor der Vorlesung von der Homepage der Dozentin heruntergeladen werden (http://www.schiess-ruetimann.ch/folien_staatsrecht.php). Sie dienen der Veranschaulichung und Gliederung des Stoffs. Die Lerninhalte werden jedoch in der Vorlesung und durch die Lehrbücher vermittelt.

Die parallele Konsultation der einschlägigen Rechtsnormen ist für das Verständnis des Stoffes unverzichtbar. Bitte bringen Sie deshalb die entsprechenden Erlasse in jede Vorlesung mit.

V. Literatur zur Ergänzung und Vertiefung (Auswahl)

- AUER ANDREAS / MALINVERNI GIORGIO / HOTTELIER MICHEL, Droit constitutionnel suisse II, Les droits fondamentaux, 3. Aufl., Bern 2013
- BELSER EVA MARIA / WALDMANN BERNHARD / MOLINARI EVA, Grundrechte I, Zürich 2012; BELSER EVA MARIA / WALDMANN BERNHARD, Grundrechte II, Zürich 2012

- HÄFELIN ULRICH / HALLER WALTER / KELLER HELEN / THURNHERR DANIELA, Schweizerisches Bundesstaatsrecht, 9. Aufl., Zürich/Basel/Genf 2016
- KIENER REGINA / KÄLIN WALTER, Grundrechte, 2. Aufl., Bern 2013
- KLEY ANDREAS / VALLENDER KLAUS A. (Hrsg.), Grundrechtspraxis in Liechtenstein, LPS Band 52, Schaan 2012, Download unter: <http://www.eliechtensteinensia.li/LPS/2012/52/>

VI. Hinweis für die Studiengestaltung (Lektüre)

Sie werden während Ihres gesamten Studiums sehr viel lesen müssen. Einen wesentlichen Teil des Wissens erwerben Sie im **Selbststudium**. Die Lehrveranstaltungen dienen Ihnen vor allem zur Orientierung und zur Vertiefung von Einzelfragen. Überdies bieten sie Ihnen die Gelegenheit, Fragen zum Unterrichtsstoff zu stellen und das bereits Gelernte zu überprüfen.

Es ist unabdingbar, dass Sie sich während des Semesters laufend und intensiv mit der vorgesehenen Lektüre befassen. Ohne vorbereitende Lektüre können Sie in den Lehrveranstaltungen nicht den optimalen Lernerfolg erzielen. Zudem ist die Zeit, um für Prüfungen repetieren zu können, am Ende des Semesters jeweils kurz bemessen. Ein Rückstand in der Lektüre ist erfahrungsgemäss nur schwer aufzuholen.

Patricia Schiess, 4. September 2016